

	<p>Objekt: Eichstädt: Gabriel von Eyb</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 16. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18239557</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Gevierter Schild mit Stifts- und Familienwappen.

Rückseite: Die Heilige Walburga stehend im Strichelkreis mit Zepter und Buch, darauf ein Öfläschchen, vorn das Kapitelwappen.

Grunddaten

Material/Technik:	Gold; geprägt
Maße:	Gewicht: 3.28 g; Durchmesser: 23 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1511
	wer	
	wo	Eichstädt
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Chörau
Beauftragt	wann	
	wer	Gabriel von Eyb (1455-1535)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Hermann Dannenberg (1824-1905)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	16. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Geistlicher Fürst
- Gold
- Goldgulden
- Heiliger
- Heraldik
- Münze
- Neuzeit

Literatur

- B. Prokisch - H. Emmerig - S. Heinz - M. Zavadil - B. Marksteiner, Repertorium zur neuzeitlichen Münzprägung Europas III. Heiliges Römisches Reich Deutscher Nation und Nachfolgestaaten. Der Fränkische Reichskreis (2004) Nr. 1C.9.1.-1/16..
- E. B. Cahn, Die Münzen des Hochstifts Eichstätt (1962) Nr. 24 a.
- H. Dannenberg, Goldmünzen des XV. und XV. Jahrhunderts, Zeitschrift für Münz-, Siegel- und Wappenkunde Neue Folge 1859-1862, 158 Nr. 486 (dieses Stück).